

# DinoSil-Kratzputz außen K1,5 / K2 / K3



Verarbeitungsfertiger Strukturputz auf Silikatbasis für außen

## Produktbeschreibung

### Anwendungsbereich

Verarbeitungsfertiger Dekorputz auf Silikatbasis mit Kaliwasserglas als Bindemittel und organischen Stabilisatoren zur Verbesserung der Verarbeitbarkeit. Hochwertige Fassadenbeschichtung für dekorative, äußerst strapazierfähige Beschichtungen in abgeschleibter Kratzputzstruktur auf allen mineralischen Untergründen sowie fest haftenden Silikatanstrichen geeignet.

Speziell auch im Bereich denkmalgeschützter Objekte und für strukturierte Beschichtungen auf Putzen der Mörtelgruppe P I einzusetzen.

### Eigenschaften

Wetterbeständig, wasserabweisend durch hydrophobe Zusätze nach DIN 4108, hoch diffusionsfähig, CO<sub>2</sub>-durchlässig, nicht thermoplastisch, haftfest, alkalibeständig, spannungsarm und besonders leicht zu strukturieren, umweltverträglich und geruchsarm.

### Werkstofftyp

Pastöser Silikatputz, organisch vergütet, in drei Korngrößen auf Basis Kaliwasserglas.

### Farbton

Weiß. Mit DinoSil-Volltonfarben bis max. 3 % ohne Veränderung der zugesicherten Eigenschaften abtönbar, maschinell im DinoMix-Mischsystem abtönbar.

### Physikalische Kennwerte

Dichte: 1,82 kg/l

pH-Wert: 10,5 - 12,0

s<sub>i</sub>(H<sub>2</sub>O): < 0,2 m (DIN EN ISO 7783)

w<sub>24</sub>-Wert: 0,1 kg/m<sup>2</sup> · h<sup>0,5</sup> (DIN EN 1062)

## Verarbeitungshinweise

### Beschichtungsaufbau

Grundbeschichtung mit DinoSil-Konzentrat (1:1 wasserverdünnt). Zwischenbeschichtung mit DinoSil-Streichputz unter Zugabe von 10 % DinoSil-Konzentrat (1:1 wasserverdünnt), abgetönt im Farbton der Schlussbeschichtung. Schlussbeschichtung mit DinoSil-Kratzputz K 1,5, K2 oder K3.

### Verarbeitung

Gut aufrühren und durch Zugabe von max. 1–2 % DinoSil-Konzentrat (1:1 wasserverdünnt) verarbeitungsgerecht einstellen. Mit Edelstahl- oder Kunststoff-Glättkelle rund kreisend zur Kratzputzstruktur verreiben. Ggf. große Flächen in kleinere gliedern oder mehrere Arbeitskräfte einsetzen, die „nass in nass“ die gesamte Fläche beschichten. Um Rostflecken zu vermeiden (Braunfärbung) nur Edelstahl- oder Kunststoff-Glättkellen verwenden.

### Trockenzeit

Zwischen den einzelnen Arbeitsgängen sollte eine Mindesttrockenzeit von zwölf Stunden eingehalten werden. Nach 24 Stunden ist der Putz oberflächentrocken (bei 20° C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit). Durchgetrocknet, belastbar und überstreichbar nach 3 Tagen. Bei kühler und feuchter Witterung ergeben sich entsprechend längere Trockenzeiten.

### Verbrauch

K1,5: ab 2,4 kg/m<sup>2</sup>

K2: ab 3,0 kg/m<sup>2</sup>

K3: ab 4,5 kg/m<sup>2</sup>

Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

### Lieferform

25,0 kg-KU-Gebinde

## Untergrundvorbereitung und Grundierung

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3.

### Putze der Mörtelgruppen P I c, P II, P III und Beton

Grundierung mit DinoSil-Konzentrat (1:1 wasserverdünnt). Einen Zwischenanstrich mit DinoSil-Streichputz, abgetönt im Farbton der Schlussbeschichtung.

**Nicht tragfähige Untergründe** restlos entfernen.

### Kreidenden Altanstriche

Abbürsten und mit DinoSil-Konzentrat (1:1 wasserverdünnt) grundieren. Zwischenbeschichtung mit DinoSil-Streichputz, abgetönt im Farbton der Schlussbeschichtung.

### Putzausbesserung

Mit argleichem Putz ausbessern und flutieren.

### Hochalkalische Unterputze

Mit Fluat nach Herstellervorschrift flutieren.

### Flächen mit Algen-, Schimmel- bzw. Pilzbefall

Befall gründlich entfernen, durchwaschen und gut trocknen lassen. Mit Dinova Dibesan Sanierlösung einstreichen und mindestens 6 Stunden trocknen lassen.

## Beachten

### Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei; Lagerstabilität 1 Jahr.

### Bitte beachten

Nicht bei direkter, starker Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit, starkem Wind oder Temperaturen über 20 °C verarbeiten. Augen und Haut vor Farbspritzern schützen. Glas, Keramik, Naturstein, Klinker, Metall und lackierte Flächen abdecken. Putzspritzer sofort mit Wasser entfernen.

Da DinoSil-Kratzputz Anteile an Natursteingranulaten enthält, sind geringe Abweichungen im Farbton möglich. Für zusammenhängende Flächen nur Material derselben Charge verwenden bzw. Teilmengen verschiedener Chargen vor der Verarbeitung mischen. Wolkiges Auftrocknen von getönten Silikatputzen ist produkttypisch und beruht auf dem chemischen Abbindeprozess. Farbliche Gleichmäßigkeit kann durch einen Egalisierungsanstrich hergestellt werden.


Verarbeitung nicht unter +8 °C. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich ausspülen.

WGK: 1, Produkt-Code M-SK01, weitere Hinweise in unserem Sicherheitsdatenblatt beachten.

### Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 170904

### CE-Kennzeichnung

	
Hersteller (siehe Angabe auf dem Etikett)	
11	
<b>EN 15824</b>	
Putz mit organischen Bindemitteln zur Verwendung im Außen- und Innenbereich	
Wasserdampfdurchlässigkeit:	V <sub>1</sub> hoch
Wasseraufnahme:	W <sub>2</sub> mittel
Haftfestigkeit:	≥ 0,3 MPa
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand):	Durchlässigkeitsrate nach EN 1062-3 ist ≤ 0,5 kg/(m <sup>2</sup> · d <sup>0,5</sup> )
Wärmeleitfähigkeit λ <sub>10,dry,mat</sub> :	Keine Leistung festgestellt
Brandverhalten:	Brandverhaltensklasse A2 (bei Verwendung auf mineralischen Untergründen in einer Schichtstärke bis 3,0 mm)

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe werden alle früheren Ausgaben ungültig. Wenden Sie sich bitte in Fällen, in denen Sie weitere Angaben wünschen, an uns.

Wir sind Mitglied im

